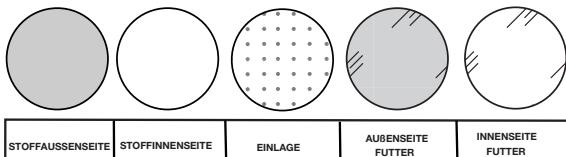
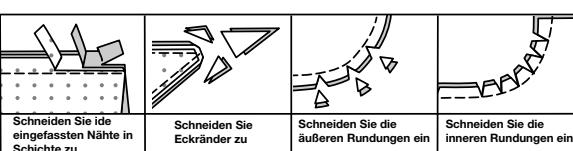


NÄHANLEITUNGEN LEGENDE



NAHTZUGABEN

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



STECKEN UND ANPASSEN

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

EINHALTEN - Stecken Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie. Ziehen Sie am Ende der Fäden um die Form anzupassen.

HINWEIS: Für die Ärmelansätze stecken Sie ein zweites Mal mit langen Maschinenstichen mit 6mm Abstand als Nahtzugabe zur besseren Kontrolle.

VERSÄUBERN - Stecken Sie 6mm von der unfertigen Kante und beenden Sie mit einem der folgenden Stiche: 1. Schneiden Sie mit einer Zick-Zack-Schere ODER 2. nähen Sie überwendlich ODER 3. falten Sie entlang der Stepplinie und steppen Sie dicht am Stoffbruch ODER 4. benutzen Sie eine Overlockmaschine.

Für Säume benutzen Sie Nahtband sofern erwünscht.

SCHMALER SAUM - Schlagen Sie den Saum nach innen um, bügeln und passen Sie gegebenenfalls die Form an. Schlagen Sie anschließend den Saum auf und dann wieder nach innen, so dass die offene Kante entlang des Stoffumbruches liegt. Stecken Sie die Kanten.

ABSTEPPEN - Stecken Sie außen 6 mm von der Kante, Naht oder bereits bestehenden Steppnaht. Lassen Sie sich vom Maschinenfuß leiten oder folgen Sie den Angaben in der Nähanleitung.

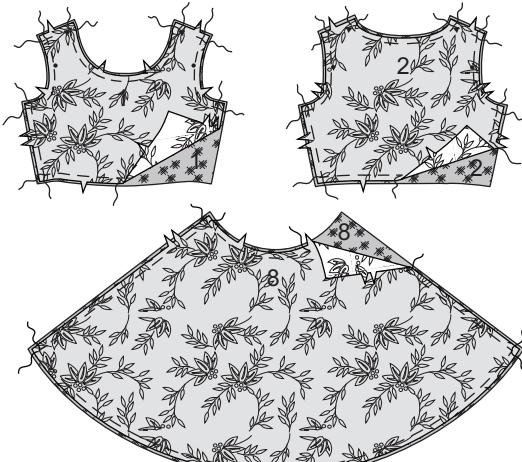
NÄHANGABEN

KLEID A, B, C, D

HINWEIS: Für die gestrickte Kleidungstücke benutzen Sie einen Zick-zack-Stich oder Geraudstich; dehnen Sie beim Steppen den Stoff leicht.

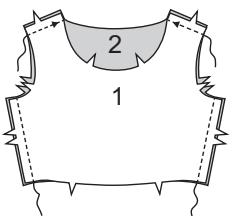
Innenfutter B

1. Auf einer flachen Oberfläche stecken Sie Innenfutter an die Innenseite jedes entsprechenden Stoffteils. Heften Sie durch alle Symbole und alle Bearbeitungslinien wie abgebildet. Für eine leichte Entfernung lassen Sie beide Fadenenden frei. **HINWEIS:** Das Innenfutter wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.



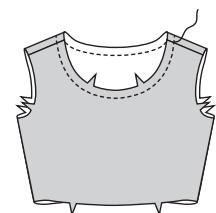
Mieder

2. Stecken Sie das MIEDERVORDERTEIL 1 an das MIEDERRÜCKTEIL 2 an den Schultern und Seiten.

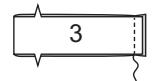


Modelle A, C:

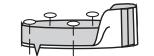
3. Um die Dehnung der Halsausschnittkante zu vermeiden, stecken Sie entlang der Nahtlinie.



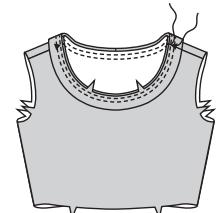
4. Stecken Sie die Enden des HALSABSCHLUSSES 3 zusammen.



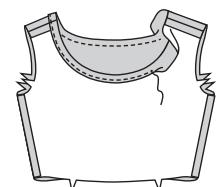
5. Links auf links schlagen Sie den Halsabschluss entlang der Bruchkante um. Stecken Sie die offenen Kanten zusammen.



6. Stecken Sie den Halsabschluss an die Halsausschnittkante des Mieders, sodass die Mitten und Symbole übereinstimmen. Stecken Sie, dabei dehnen Sie den Halsabschluss auf die entsprechende Passform. Stecken Sie erneut im 6 mm Abstand als Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Steppnaht abgestuft zurück. Bügeln Sie die Naht in das Mieder.

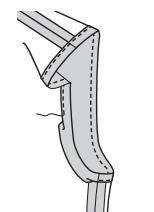


7. Modelle B, D: Stecken Sie einen 1,5cm SCHMALEN SAUM an die Halskante.



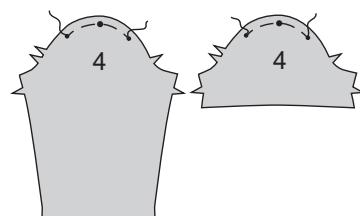
Armausschnittkanten

8. Modelle A, B: Stecken Sie einen 1,5cm SCHMALEN SAUM an die Armausschnitte.

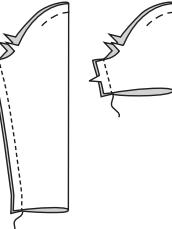


Modelle C,D:

9. HALTEN Sie die obere Kante des ÄRMELS 4 zwischen den kleinen Kreisen EIN.

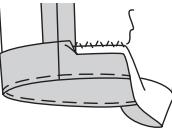


10. Stecken Sie die Ärmelnäht.



11. **Modell C:** Schlagen Sie einen 3,2cm Ärmelsaum nach oben.

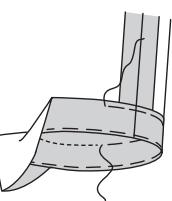
Heften Sie neben dem Stoffbruch. **VERSÄUBERN** Sie die offene Kante. Nähen Sie den Saum fest, dabei halten Sie den gesamten Stoff wenn nötig ein. Bügeln.



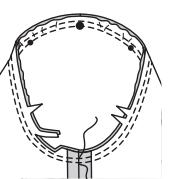
Modell D:

12. Schlagen Sie den 3,2 cm Ärmelsaum um. Heften Sie neben dem Stoffbruch. Heften Sie den Saum 6 mm von der oberen Kante fest. Bügeln.

STEPHEN Sie den Saum entlang der oberen Heftnaht AB.



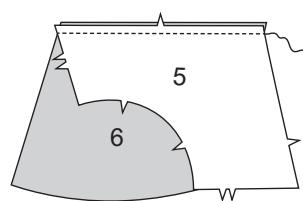
13. **Modelle C, D:** Rechts auf rechts stecken Sie den Ärmel in den Armausschnitt, so dass der große Kreis auf der Schulternäht liegt. Passen Sie die Form an. Heften und stecken Sie die Kanten. Steppen Sie erneut mit 6 mm Abstand als Nahtzugabe. Schneiden Sie neben der Steppnaht abgestuft zurück. Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt. Schlagen Sie die Naht zum Ärmel.



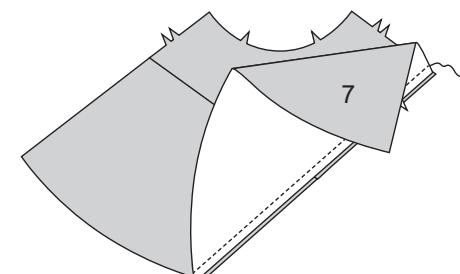
Rock und Abschluss

Modell A:

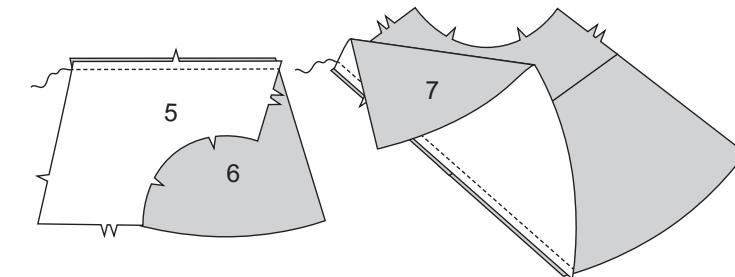
14. Für Rockvorderteil stecken Sie ein ÜBERROCKTEIL 5 an ein UNTERES RECHTES ROCKTEIL 6 laut Zeichnungen.



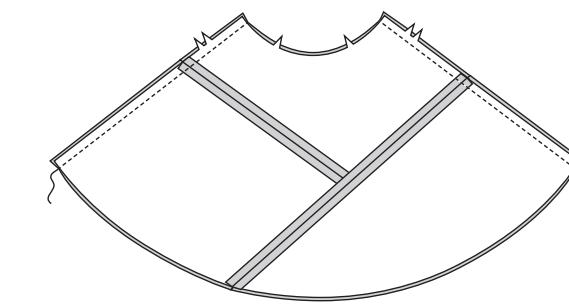
15. Stecken Sie ein UNTERES LINKES ROCKTEIL 7 an das obere Ende des unteren rechten Rocks laut Zeichnungen.



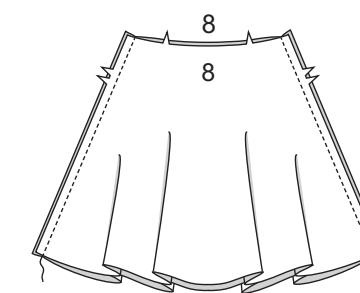
16. Für Rockrückenteil stecken Sie den restlichen Überrock, unteren rechten Rockteile und unteren linken Rockteile in gleicher Weise wie das Vorderteil.



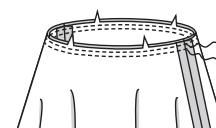
17. Stecken Sie das Rock-Rückteil an das Rock-Vorderteil an den Seiten.



18. **Modelle B, C, D:** Stecken Sie die Teile des ROCK-VORDER- UND RÜCKTEILS (8) an die Seiten zusammen.



19. **Alle Abbildungen:** Rechts auf rechts stecken Sie den Rock an das Mieder, sodass die Mitten und Seitennähte übereinstimmen. Steppen Sie die Kanten. Steppen Sie erneut mit 6 mm Abstand als Nahtzugabe. Bügeln Sie die Naht in das Mieder.



20. Schlagen Sie einen 1,5cm Saum nach oben. Heften Sie neben dem Stoffbruch. Bügeln Sie, dabei halten Sie den gesamten Stoff ein. Steppen Sie 6 mm von der offenen Kante fest.

Für Gürtel wickeln Sie Streifen um Taille um und binden Sie zur Schleife. Schneiden Sie quer die Enden abgestuft zurück.

